

Regie vom hohen Stuhl

Als Konstrukteur in der TA – TB Wuppertal wirdmet sich Herr von Schwedler in seiner Freizeit einem Hobby dem Badminton-Sport.

Neben seiner aktiven Laufbahn als Badminton-Spieler – die 1957 begann – hat er sich inzwischen auch auf das glatte Parkett der „Schiedsrichterei“ begeben. Nach Absolvierung diverser Vorprüfungen und Leistungsnachweisen legte er 1977 die Prüfung als Schiedsrichter für internationale Wettkämpfe ab. Seitdem gehört er dem kleinen Kreis internationaler Schiedsrichter der BRD an. Neben den nationalen – häuften sich auch die Berufungen auf internationaler Ebene. Aufgrund seiner hervorragenden Leistung verpflichtete man Herrn von Schwedler besonders zu Länderkämpfen und Turnieren im Ausland. So konnte er u. a. 6 Länderspiele, 3 Europameisterschaften der

Jugend und Senioren leiten. Mit ein Höhepunkt waren die Jugendeuropameisterschaften, die vom 28. 3. bis 2. 4. 1983 in Helsinki stattfanden. Ein besonderer Leckerbissen wurde den Badminton-Freunden am 11. 5. 1983 in der Essener Grugahalle mit dem ersten Erdteilvergleichskampf Europa – Asien geboten. Die weltbesten Spieler waren hier anwesend, und er hatte die Ehre, das Spiel des Europameisters gegen den Asienmeister zu leiten.

Über 500 Spiele hat er inzwischen geleitet, und es ist harte Arbeit, denn die Turniere gehen oft von frühmorgens bis spät in die Nacht. Wenn man auch viel von der Welt zu sehen bekommt, so fügt er hinzu, legt man finanziell noch drauf und das Ur-laubs-Kontingent wird stark in Anspruch genommen.

Bieling

